



Sammlung Theaterzettel

Das Glas Wasser oder Ursachen und Wirkungen

Scribe, Eugène

1859-09-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

f 80.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

No. 179. Montag, den 26. Sept. 1859.



Das Glas Wasser,

oder:

Ursachen und Wirkungen.

Puffspiel in 5 Akten, nach Scribe, von A. Cosmar.

Anna, Königin von England	* Fräul. Widmann.
Herzogin von Marlborough	Herr Müller.
Henry Saint-John, Vicomte von Bolingbroke	Herr Sagger.
Masham, Fähndrich im Garde-Regiment	Fräul. Kautenberg.
Abigail, eine Verwandte der Herzogin	Herr Mühlbacher.
Marquis von Torcy, Gesandter Ludwigs XIV.	Herr Pohlmann.
Ein Parlamentsmitglied	Herr Janson.
Thompson, Thürsteher der Königin	
Herren und Damen vom Hofe. Gefolge der Königin. Mitglieder der Oppositions-Partei.	

Die Scene spielt in London im Palaste Saint-James. Zeit der Handlung: 1705.

* Königin Anna — Fräul. Martineck, vom Stadttheater in Königsberg als Antrittsrolle.

Vorher:

Concertante für zwei Violinen,

von J. B. Kalliwoda,

vorgetragen von den Knaben Moriz und Rudolph Hess.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 36 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Parterre	— 36 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 fr.
		Gallerieloge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Die Loge III. Ranges, Nr. 79 zu 4 Plätzen, ist für das neue Theaterjahr in Abonnement zu begeben. Lusttragende belieben sich auf dem Hoftheaterbureau zu melden.

Druck und Verlag von J. Schneider.